

PFARRBRIEF

PFARRE TARSDORF & PFARRE ST. RADEGUND

NR.2
2024



Weih-
nachten
2024

Foto: Nina Nussbaumer

GRUSSWORTE
Seite 2-3

KINDER & JUGEND
Seite 8-11

TERMINE
Seite 16

Ein herzliches Grüß Gott!

„Meine Liebe war Gott, mein Vorbild Maria, meine Heimat der Altar und meine Sorge – eure Seelen.“

Diese Worte, ein geistliches Testament darstellend, habe ich vor Jahren auf einer Parte eines verstorbenen Priesters gelesen. Sie haben mich sehr bewegt und angesprochen, sodass ich sie nicht mehr vergessen habe. Aus einer anderen Zeit stammend, wird darin fraglos die auch heute – zumindest als Sehnsucht – geltende Aufgabe und Berufung des Priesters deutlich!

Aus der persönlichen Spiritualität heraus (Liebe zu Gott, Maria als Vorbild), die es als kostbaren Schatz zu pflegen gilt, am Altar zu wirken, Quelle und Höhepunkt des Glaubens, also Eucharistie zu feiern und Seelsorger zu sein: „Meine Sorge - eure Seelen“. Also Menschen zu begleiten in den unterschiedlichsten Situationen, sie zu kennen, sie ins Herz zu schließen und die Kraft und Freude unseres Glaubens in ihnen lebendig zu erhalten sowie im Idealfall auch Denk- und Glaubenshorizonte zu weiten und zu öffnen. In der neuen Struktur, die ab 1.1.2025 gilt, ist meine realistische Hoffnung, dies wieder etwas präsenter und besser sein zu

können: Seelsorger, konkret für die Pfarfgemeinden St. Radegund, Haigermoos und Ostermiething. Ich freue mich auf diesen neuen Weg,



→ Zwei Adventlieder sind im Pfarrbrief verteilt. QR-Code einfach mit dem Handy scannen.



Foto: Lena Grillitsch

auf dem sich die Rolle von uns Priestern verändert, eben ganz konkret, dem zitierten Spruch gemäß, vom Zentrum unseres Tuns, vom Altar aus wieder hinaus zu gehen und wieder mehr und wirklich Seelsorger sein zu können, weil vieles, was das Leben der Pfarfgemeinde auch ausmacht, hauptverantwortlich in anderen Händen liegt. Für St. Radegund mögen uns, dem Seelsorgeteam und mir, dem hauptamtlichen sowie priesterlichen Begleiter, unsere Pfarrpatrone, die heilige Radegundis und der selige Franz, Vorbild, Kraftspender und Fürsprecher sein für all unsere Schritte in die Zukunft.

Frohe, gesegnete und stärkende Advent- und Weihnachtstage wünscht euch von Herzen euer „Seelsorger“ Markus Menner

Impressum: Herausgeber: Pfarre Tarsdorf (5121 Tarsdorf 70) und Pfarre St. Radegund (5121 St. Radegund 3) Fachteam Öffentlichkeitsarbeit; Redaktionsteam: Pfarrer Markus Menner, Kaplan Franziskus Schachreiter, Daniela Auer, Barbara Kamelger-Lutz, Andrea Maier, Steffi Mayer, Josef Mayer, Johnny Niederreiter, Claudia Streitwieser-Schinagl. Grafik: Eva Peterlechner, Druckerei: druck.at (2544 Leobersdorf), Verlagsort und Herstellungsort: Tarsdorf, St. Radegund. Erscheinungstermin: 24.11.2024

Liebe Pfarrbevölkerung!

Wieder naht Weihnachten mit Riesenschritten und mit ihm die hoffnungsfrohe Botschaft: Gott wird Mensch.

„Wie soll ich dich empfangen?“, fragt Johann Sebastian Bach mit den Worten von Paul Gerhardt im Choral seines Weihnachtsoratoriums angesichts der Geburt Christi. Die Antwort könnte lauten: Ich will die Antenne meines Herzens auf Empfang stellen und dich, Mensch gewordenen Gott, in deinem Wort, in deinen Eingebungen, in der Zweisprache mit dir, in den Sakramenten, in den Begegnungen mit wachen Sinnen und offenem Herzen in mich aufnehmen und bereit sein, immer wieder neu anzufangen. Von deiner Gegenwart erfüllt kann ich so froh und dankbar überall, wo ich lebe und hinkomme, Zeuge deiner Liebe sein.

Die Antwort schaut wohl in der Praxis für jeden und jede Einzelne unterschiedlich aus. Als Kirche vor Ort braucht es das Wehen des Hl. Geistes und die lebendige Pflege dessen, was ihr anvertraut ist: Gebet, Gottesdienst, Sakramente, inspirierende Impulse und Akzente in Liturgie, Verkündigung, gelebter Nächstenliebe und Gemeinschaft.

Das Geschenk der Gottesbegegnung, ein Geschenk des Friedens, kann allen Menschen guten Willens zuteilwerden. „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen, die guten Willens sind.“ Es liegt nicht nur an uns, aber auch an uns, ob ein fried-



Foto: Felix Auer

volles Weihnachten in unseren Herzen und in unserer Welt sich ereignen kann. Lassen wir uns von Gott berühren und leiten, auch in der ab 1.1.2025 neugegründeten „Pfarre an der Salzach“, die das ganze Dekanatsgebiet umfasst (also 12 Pfarrgemeinden) und in der ich als Kooperator und Begleiter des Seelsorgeteams künftig in den Pfarrgemeinden Tarsdorf, St. Pantaleon und Riedersbach schwerpunktmäßig zu wirken beauftragt bin und darüber hinaus weiterhin noch priesterliche Dienste in St. Radegund und Haigermoos übernehme. Beten wir miteinander und füreinander um den begleitenden Segen Gottes.

Frohe, gesegnete Weihnachten!
Euer Kooperator Franziskus Schachreiter

Weihnachtswünsche

Eine gesegnete und besinnliche Adventzeit und ein friedvolles Weihnachtsfest wünscht Euch das Redaktionsteam!

Seelsorge-Team Tarsdorf ist fix



Das Jahr der Vorbereitung ist vorbei, der Strukturprozess zur Umstellung unseres Dekanats auf die „Pfarre neu“ geht ins Finale.

Ab 1.1.2025 wird das heutige Dekanat Ostermiething juristisch zur „Pfarre an der Salzach“ und unsere Pfarre zur „Pfarrgemeinde Tarsdorf“. Bereits mit 1. September wurde die neue Seelsorge Realität: Die hauptamtliche Begleitung des Seelsorgeteams Tarsdorf, die Rolle als Pfarrgemeindeseelsorger und den priesterlichen Dienst übernimmt Kaplan und Kooperator Franziskus Schachreiter. Er ist Teil des Seelsorgeteams, dessen Leitung

bei PGR-Obmann Franz Becher liegt. Der 2022 gewählte Pfarrgemeinderat bleibt erhalten und fasst weiterhin bedeutende Beschlüsse.

Neu ist das Seelsorgeteam: Die sieben ehrenamtlichen Mitglieder steuern gemeinsam mit Franziskus Schachreiter seit 1.9.2024 unsere Pfarrgemeinde zukunftsorientiert: Die Funktionen wurden vom PGR mit Menschen besetzt, die bereits in den vergangenen Jahren ehrenamtlich in der Pfarre aktiv waren.



Foto: Felix Auer

Sie sorgen künftig für eine lebendige Pfarrgemeinde – das Seelsorge-Team Tarsdorf ab 1.9.2024: (vlnr) Barbara Karmelger-Lutz (Verkündigung), Andreas Messner (Finanzen), Franz Becher (Liturgie/PGR-Organisation/Sprecher), Marianne Thalmeier (Gemeinschaft), Maria Widl (Caritas), Claudia Streitwieser-Schinagl (Verkündigung), Evelin Pree (Gemeinschaft), Kaplan Franziskus Schachreiter (Seelsorge/Priesterlicher Dienst)

Ihr Kirchenbeitrag, Ihre Entscheidung: Unterstützen Sie gezielt!



Unterstützen Sie das, was Ihnen an der Kirche wichtig ist! Mit Ihrer Zweckwidmung fließen 50 % Ihres Kirchenbeitrags direkt in einen von zehn Bereichen, die Ihnen am Herzen liegen – von Seelsorge über Kultur bis zur Umwelt. Der Rest bleibt für wichtige Grundausstattungen der Pfarre.

Margit Kneißl zur Wortgottesdienstleiterin bestellt

Margit Kneißl hat im Juni die Ausbildung zur Wortgottesdienst-Leiterin erfolgreich absolviert. Beim Gottesdienst am So, 13. Oktober 2024 wurde sie in Tarsdorf von Kaplan Franziskus in ihre neue Aufgabe entsendet und gesegnet.



Foto: Felix Auer

vlnr: Kaplan Franziskus Schachreiter, Margit Kneißl, Diakon Johnny Niederreiter, Kurat Josef Steinkellner, Maria Mayrhofer, Pastoralvorständin Sabina Eder.

Innenputz der Pfarrkirche erneuert

Im Sommer wurde der Innenputz der Pfarrkirche erneuert, nachdem im November 2023 der alte Putz wegen Feuchtigkeit im Mauerwerk entfernt wurde. Über den Winter konnte die Mauer vollständig austrocknen, und nun wurde ein Kalksand-Putz aufgetragen, der die Feuchtigkeit hoffentlich dauerhaft fernhält. Dadurch wurde nicht nur ein gesundes Raumklima geschaffen, sondern auch Schimmel- und Pilzbefall effektiv verhindert.



Das Raumklima in der Kirche hat sich spürbar verbessert. Der endgültige Feinputz wird erst später aufgetragen, da

wir noch beobachten, wie stark die Feuchtigkeit im Mauerwerk wieder ansteigt. Gerade bei alten Kirchenmauern bleibt eine gewisse Restfeuchtigkeit immer vorhanden.

Ein herzlicher Dank gilt den fleißigen Arbeitern, die unter der Leitung von Christian Woller viele ehrenamtliche Stunden investiert haben. Dank ihres Einsatzes konnten wir die Kosten für die Arbeiten extrem reduzieren.

Beitrag und Foto: Joe Mayer

Ein großes DANKESCHÖN, liebe Maria!

Nach jahrzehntelangem engagierten Einsatz im Pfarrgemeinderat St. Radegund verabschiedet sich Maria Mayrhofer mit ihrem 70. Lebensjahr aus ihrer Tätigkeit. Vor allem gesundheitliche Gründe haben sie zu diesem Schritt bewogen.

Maria war über viele Jahre hinweg eine treibende Kraft im Pfarrgemeinderat und hat zahlreiche Aufgaben übernommen. Besonders in der Liturgie war sie stark eingebunden: Sie leitete Wortgottesdienste in St. Radegund und Tarsdorf, wenn kein Priester verfügbar war, und war sowohl bei der Vorbereitung im Taufgespräch als auch bei der Gestaltung der Tauffeier aktiv. Auch bei Begräbnissen übernahm sie Teile der Zeremonie.

Darüber hinaus sorgte Maria für die Organisation besonderer Feste, wie dem Weihnachtsweg in Maria Bühel oder der „Früh- und Spätstücke“. Sie gestaltete regelmäßig Maiandachten an den einzelnen Kapellen und trug bei der Fronleichnamsprozession als eine der wenigen Frauen die Monstranz – ein starkes Zeichen für die verbesserungswürdige Rolle der Frau in unserer Kirche. Auch an der Gestaltung des Pfarrbriefes war sie beteiligt und stand dem Pfarrer stets als verlässliche Ansprechpartnerin zur Seite. Mit Kurat Josef blieb sie immer in Kontakt.

Diakon Johann Niederreiter beschreibt die Zusammenarbeit mit Maria als besonders wertvoll: „Wir sind irgendwie mit der Zeit zusammengewachsen. Auf Maria konnte ich mich immer verlassen. Wenn ich bei einer Feier etwas vergessen habe, hat sie mich aufmerksam gemacht. Das hat mir auch Sicherheit



Foto: Joe Mayer

gegeben. Perfekt zu sein, das war nie unserer erstes Anliegen, da durfte schon auch mal etwas anders verlaufen. Ich glaube, dass das auch akzeptiert worden ist. Ich möchte Maria auf alle Fälle danken für ihr Engagement und ihre Hilfe. Ich wünsche ihr für die Zukunft Gesundheit an Leib und Seele und ein möglichst beschwerdefreies, erfülltes Leben. Maria, meinen herzlichen Dank für dein Mithelfen!“

Im Namen des gesamten Pfarrgemeinderates von St. Radegund und Tarsdorf bedanken wir uns herzlich bei Maria Mayrhofer für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und viele erfüllte Momente.

Religionslehrerin Marianne Esterbauer geht in den Ruhestand – Ein Dank für ihren wertvollen Einsatz

Nach vielen Jahren engagierten Wirkens hat Marianne Esterbauer im Oktober ihre Tätigkeit als Religionslehrerin in St. Radegund und Tarsdorf beendet. Seit 2005 unterrichtete sie in St. Radegund, ab 2007 auch in Tarsdorf, und brachte unzähligen Kindern den Glauben und das Leben Jesu auf freudige und nahe Weise näher. Besonders schätzte sie die harmonische Zusammenarbeit zwischen Volksschule und Pfarre, welche durch die Leitungen beider Volksschulen gefördert wurde.

Ein Höhepunkt ihres Wirkens war die Mitgestaltung des großen Festes zur Seligsprechung von Franz Jägerstätter im Jahr 2007, bei dem sie gemeinsam mit den Schulkindern einen wichtigen Beitrag leistete. Darüber hinaus organisierte sie jahrelang die Erstkommunion in St. Radegund und Tarsdorf. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Ein herzliches Dankeschön für all die Jahre!



Foto: EvelinPree

Herzensbildung und Glaubensvermittlung: „Herzliches“ DANKE aus Tarsdorf

Am Do, 3. Oktober 2024 fand auch in der VS Tarsdorf die Verabschiedung von Religionslehrerin Marianne Esterbauer in den Ruhestand statt: Für ihren Einsatz in den letzten 15 Jahren, für alle Lebensweisheiten, die sie weitergegeben hat, für die Glaubensvermittlung und die Herzensbildung, sagte auch PGR-Obmann Franz Becher im Namen der Pfarrgemeinde herzlich Vergelt's Gott und überreichte ein Ruhekissen für den neuen Lebensabschnitt.

20-jähriges Priesterjubiläum Markus Menner 2024



Foto: Sommerauer Apollonia

Am 29. Juni waren es 20 Jahre, dass Pfarrer Markus Menner zum Priester geweiht wurde. Bei der Pestfriedhofsmesse gratulierte ihm PGR-Obmann Franz Becher in unser aller Namen zum Jubiläum und bedankte sich für sieben Jahre Seelsorge in Tarsdorf.

Weihnachten auf den Punkt gebracht



Zimtduft, Engelshaar, Lametta und Kerzenlicht – der Advent ist da. Diese besondere Zeit ist gerade für die Kinder magisch. Draußen wird es dunkler, wir schmücken unser Zuhause beson-

ders schön, backen leckere Kekse und singen Weihnachtslieder. Auf geheimnisvolle Weise erscheint ein glitzernder Weihnachtsbaum mit bunt verpackten Geschenken. Wir feiern die Geburt von Jesus Christus. Besinnen wir uns auf das Wesentliche und lassen an Weihnachten vor allem den Frieden in unseren Herzen und Familien einkehren. Unseren Kindern zuliebe.

Lebendige Kinderkirche im Advent

Pfarrgemeinde
TARSDORF



Zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest laden wir heuer wieder alle Kinder zum Adventkranz-Basteln und zur Kindermette ein. Denn gemeinsam ist es einfach am schönsten:

Samstag, 30. November um 14.00 Uhr
Adventkranz basteln für Kinder in der Spielgruppe

Anschließend laden wir zur Adventkranzsegnung in der Kirche und zum Pfarrkaffee mit Kinderbuchausstellung im Pfarrheim ein. Ein stimmungsvoller Auftakt in den Advent.

Dienstag, 24. Dezember um 14.00 Uhr
„Zom Steh“ am Dorfplatz

Gemeinsam fällt das Warten aufs Christkind leichter, warme Getränke und kleine Leckereien verkürzen die Wartezeit (entfällt bei Regenwetter). Um 15 Uhr findet dann die Kindermette in der Kirche statt.

Text und Fotos: Marianne Thalmeier

„Better together“ - Firmvorbereitung 2025

Die Firmung 2025 für Tarsdorf und St. Radegund findet am Samstag, 10. Mai 2025, um 14 Uhr in der Pfarrkirche Tarsdorf statt und wird von Abt Nikolaus von Schlierbach gespendet.

Die Firmvorbereitung in der „Pfarre an der Salzach“ wird heuer erstmals pfarrgemeindeübergreifend organisiert – von der Anmeldung bis zu gemeinsamen Aktivitäten und Workshops. Der gemeinsame Firmstart fand am Sa, 23. November 2024 für alle Pfarrgemeinden in Ostermiething statt.

Pflichtprogramm in der Vorbereitung:

- ☉ Wallfahrt von Emmerting nach Altötting mit Bußelement
- ☉ Teilnahme am Jugendkreuzweg am Karfreitag in Hochburg
- ☉ Mitfeier der Osternacht in der eigenen Pfarrgemeinde
- ☉ Sendungsfeier mit Firmkartenübergabe



Foto: Julia Sijl facettenphotografie

Als Kür runden coole Workshops die Vorbereitung ab und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Es können Workshops aus allen Pfarren des Dekanats gewählt werden. Tarsdorf und St. Radegund bieten folgende an:

- **Ein Stück „Frieden“ gehen:**
Wir gehen den Friedensweg in Hochburg/Ach.
- **Singen mit Franziskus:** Moderne Lieder mit Bewegung und Tanz
- **Bingo mit Senioren**
im Seniorenheim Ostermiething
- **Bewegung und Konzentration**
im Seniorenheim
- **Die Königin der Instrumente:**
Tobias Öttl führt in das Orgelspiel ein.
- **Mädchen stark machen**
das Selbstbewusstsein stärken
- **„Ramma dama“:** Wir pflegen den Platz (Unkrautjäten) rund um die Tarsdorfer Pfarrkirche mit anschließender Brotzeit
- **Das Sakrament Firmung:**
Bedeutung und Ablauf
- **Zusammenwachsen:** Ein Abend für Firmlinge und ihre Paten
- **Franz Jägerstätter:** Lerne die Geschichte des Seligen unseres Dekanats kennen
- **Pfarrcafé:** Ort der Begegnung für Jung und Alt



Pfarrgemeinde
TARSDORF

Der Nikolaus kommt

am 6. Dezember zwischen 17:00 und 20:00 Uhr

Anmeldungen bei Barbara Lutz unter: **0681-81328442** oder per E-Mail:

barbara.lutz.home@gmail.com Infos auch unter: **www.pfarre-tarsdorf.at**

Das war die Ministranten-Wallfahrt nach Rom 2024

Vom 28. Juli bis zum 2. August pilgerten unsere Ministrant:innen mit vielen anderen Jugendlichen der ganzen Welt zur Ministranten-Wallfahrt nach Rom - gestärkt als Gemeinschaft, mit neuen Freunden und viel Erlebtem im Gepäck kehrten sie nach Hause zurück. Unser Ministrantenkoordinator Joshua Helmberger erzählt.



Wir Tarsdorfer Ministranten sind am 28. Juli am Abend mit den Moosdorfer, den Hochburgern, den Geretsbergern und den Frankinger Ministranten über Nacht ca. 12 Stunden nach Rom gefahren. Während der langen Fahrzeit mit vielen Pausen vertrieben wir uns die Zeit mit Karten spielen, Schlafen und neue Leute kennen zu lernen.

Dann haben wir uns die gesamte Woche lang Rom angesehen: Zum Beispiel Kirchen wie „St. Paul vor den Mauern“ oder das Kolosseum, das Pentagon, den Trevi-Brunnen, die Spanische Treppe und viele schöne Plätze.

Es war zwar oft bis zu 40°C heiß, aber es gab viele Trinkbrunnen und Schattenplätze. Manchmal sangen wir in ei-

ner der Kirchen ein Lied oder beteten ein kurzes Gebet.

Das absolute Highlight war der Dienstag: Zuerst besuchten wir den Petersdom und besichtigten auch die Kuppel. Am Nachmittag hatten wir dann eine Messe mit dem Papst und den anderen 50.000 Ministranten aus ganz Europa. Wir kamen dem Papst sogar bis auf wenige Meter nahe.



Text und Fotos: Joshua Helmberger

Ministranten St. Rade Gund



Foto: Elisabeth Wengler

Die Ministrantengruppe St. Rade Gund besteht derzeit aus zehn Kindern im Alter von acht bis elf Jahren. Wir treffen uns ca. einmal im Monat, um miteinander zu singen, zu spielen, kreativ zu sein, etwas über unseren Glauben zu erfahren und über Themen zu sprechen, die uns interessieren. Weitere Aktivitäten rund ums Jahr: Sternsingen, Ratschen gehen, Ausflug, Grillfeier mit Übernachten im Zelt, Hirtenspiel bei der Kindermesse
Kontakt: Elisabeth Wengler, Tel: 06278/20376

Setzen wir 2025 unter einen guten Stern

Kinder, die hungern. Kinder, die mit geringem Alter auf Baustellen und in Tanzbars arbeiten müssen. Kinder, die sich selbst nicht vor Gewalt und Menschenhandel schützen können. Für diese Kinder in Nepal geht die Sternsingeraktion in die nächste Runde. Mit den Spenden werden den Kindern Sozialarbeiter gestellt, es wird ihnen eine Ausbildung zu einem seriösen Handwerk ermöglicht und sie werden aktiv vor Gewalt geschützt. Um den Jahreswechsel ziehen auch in Tarsdorf und St. Radegund wieder die Heiligen Drei Könige von Haus zu Haus, um den Segen zu bringen und ein gutes Neues Jahr zu wünschen.



Foto: Elisabeth Wengler, Text: Daniela Auer

Du möchtest einer der drei heiligen Könige sein?

Tarsdorf: Am 24. November treffen wir uns nach der Kirche (ca. um 9:00 Uhr) im Pfarrheim! Wir freuen uns auf dich! Du hast an diesem Tag keine Zeit? Melde dich unter: 0664/88442786 (Daniela Auer)

St. Radegund: Es wird zeitnah eine Information verteilt - alle interessierten Kinder können sich dann anmelden. Anmeldungen und Fragen bitte an Elisabeth Wengler Tel.: 06278/20376

Jungscharlager 2024

So schnell vergeht die Zeit und schon wieder ist ein Jahr vorüber: mit einem neuen Jungscharlager. Das Lager fand vom 18. August bis zum 24. August in Erlach unter dem Motto „Atlantis - auf in eine neue Welt“ statt. Kennenlernspiele, Adventure-Missionen, Postenlauf, kreatives Basteln von Batik über Siebdruck bis hin zum Lötten – da war für jede und jeden etwas dabei. Die Olympiade mit Wettkämpfen wie Apfeltauchen und Wasser Pong stärkte unseren Teamgeist. Abends erwartete uns ein Nachtgeländespiel, bei dem die Geschicklichkeit der Kinder auf die Probe gestellt wurde. Neben vielen weiteren unterhaltsamen Programmpunkten war die Spielestadt ein besonderes Highlight: Dort konnten die Kids wie in einer kleinen Stadt arbeiten gehen. Es gab eine Küche, ein Krankenhaus, ein Bankhaus, eine



Text und Foto: Josef Hangöbl

Müllabfuhr und ein Geschäft. Sein Mittagessen musste man durch sein erarbeitetes Geld selbst bezahlen und man konnte sich für den Abend eine Discokarte kaufen.

Dieses Jungscharlager war eine tolle Erfahrung. Weißt du, wie es nächstes Jahr noch besser wird? Indem DU im Jungscharlager 2025 dabei bist! Für alle Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Wir freuen uns schon auf Dich!

Das Jungscharleiterteam



VERANSTALTUNGEN Termine Oktober bis Dezember 2024

2. November, 19:00 Uhr:

Allerseelengespräch: "Begegnung mit dem Tod" im Pfarrsaal Tarsdorf

12. November ab 18:00 Uhr:

Strohsterne basteln bei und mit Angelika, Anmeldung unter 0677-62157194

30. November, 16 Uhr:

Pfarrkaffee nach der Adventkranzweihe mit Kinderbuchausstellung im Pfarrsaal Tarsdorf

7. Dezember um 6:30 Uhr:

Rorate mit anschl. Frühstück in den Räumen der Feuerwehr

17. Dezember, 19:00 Uhr:

Adventfeier der KfB im Pfarrsaal Tarsdorf

Franz Jägerstätter – Ausstellungen in Italien und Deutschland

Franz Jägerstätter wurde kürzlich in zwei internationalen Ausstellungen gewürdigt. Beim großen Katholikentreffen der Fraternità „Comunione e Liberazione“ in Rimini (Italien) lag der Fokus besonders auf der Ehe von Franz und Franziska Jägerstätter, die als Beispiel für gelebte Werte und Glauben dient.

Zudem wird in Halle an der Saale (Deutschland) eine Ausstellung über das Reichskriegsgericht präsentiert, in der das Schicksal Jägerstätters zusammen mit anderen Opfern des Regimes beleuchtet wird. Beide Ausstellungen könnten in unbestimmter Zukunft auch in Wien zu sehen sein.

Weihnachtsweg am Samstag, 4. Jänner 2025

In der Weihnachtszeit wird unsere hoffentlich weiße Welt zu einem besonderen Ort der Besinnung und Freude. Der Weihnachtsweg führt am 4. Januar ab 14 Uhr von der Wallfahrtskirche Maria Bühel über die Kalvarienbergkapelle in Oberndorf bis zur feierlichen Abschlussmesse in der Stiftskirche Maria Himmelfahrt in Laufen. An diesen Haltepunkten laden Musik, Gesang und



Foto: Pfarre Ostermething

weihnachtliche Impulse dazu ein, innezuhalten, zu fragen, was die Geburt Jesu für die

Menschen unserer Zeit bedeutet. Ein weiterer besonderer Halt wird abermals die Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf sein, wo traditionell das weltweit bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht“ gesungen wird. Im Anschluss an die Messe sind alle herzlich eingeladen, den Abend bei gemütlichem Beisammensein in einem Gasthaus ausklingen zu lassen.

Text: Daniela Auer

Erntedank

Pfarrgemeinde
ST. RADEGUND



Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel feierten wir am 29. September gemeinsam mit den Vereinen und Institutionen das alljährliche Erntedankfest. Besonders schön waren die Beiträge der Volksschulkinder. Vielen Dank an die Goldhaubengruppe für die Erntekrone und das selbst gebackene Brot, das an die Gottesdienstbesucher verteilt wurde. Während des Gottesdienstes gestalteten die Kinder gemeinsam ein riesiges, kunterbuntes Herbstbild auf dem Jägerstätterplatz. Vergelt's Gott für eure Spenden. Das Geld wird zur Hälfte für die Pfarre und zur Hälfte als Spende für die Hochwasseropfer verwendet.

Text und Fotos: Monika Auer, Elisabeth Wengler

Für die Umwelt - Nachfüllbare Grabkerzen nutzen, Müll richtig entsorgen

Wir haben uns vor ca. einem Jahr entschieden, nachfüllbare Grabkerzen zum Kauf anzubieten. Das Angebot wurde anfangs super genutzt, wird aber in letzter Zeit wieder weniger angenommen. Außerdem kommt es immer wieder vor, dass leere Kerzen, die in den Restmüll bzw. zum Gelben Sack gehören, in

den Rückgabebehältern auftauchen. Unsere Bitte ist daher: Bitte entsorgt den Müll in den vorgesehenen Tonnen oder noch besser: kauft eine nachfüllbare Grabkerze zum Preis von 2,50€ und legt den leeren Glasbehälter umweltschonend zurück in den Rückgabebehälter im Seelenkammerl.

Sollte es dazu Fragen oder Anregungen geben, bitte kommt einfach auf uns zu. Andreas Messner & Aloisia Weilbuchner



Fotos: Felix Auer

Pfarrgemeinde
TARSDORF



Foto: Felix Auer

Tarsdorf feierte Erntedank am So, 6. Oktober 2024



Kimm, Jockl kimm
gschwind

Alles fließt

Ab 1.1.2025 wird unser Dekanat Ostermiething den Namen **Pfarre An der Salzach** führen und rechtlich als solche agieren können. Die bisherigen Pfarren des Dekanats behalten ihre Ortsnamen, werden aber als PfarrGEMEINDEN bezeichnet.

Jede Pfarrgemeinde hat ab 1. September 2024 eine hauptamtliche Ansprechperson im Seelsorgeteam und eine priesterliche Begleitung. Für Tarsdorf ist das Franziskus Schachreiter, für St. Radegund Markus Menner.

Wie in allen Pfarrgemeinden des Dekanats (zukünftig Pfarre An der Salzach) ist auch in den Pfarrgemeinden Tarsdorf und St. Radegund jeweils ein Seelsorgeteam gesucht und gefunden worden. Nach der Ausbildung, die im November 2024 in unserer Region startet, werden diese Teams vom Pfarrvorstand als Stellvertretung von Bischof Manfred am 16. Februar 2025 um 18.00 Uhr im Abendgottesdienst in Tarsdorf und am 29. März 2025 um 18.00 Uhr in St. Radegund mit der Leitung der Pfarrgemeinde beauftragt. Die Pfarrgemeindebevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Auch der Pfarrvorstand (Pfarrer Markus Klepsa, Pastoralvorständin Sabina Eder und Verwaltungsvorständin Johanna Lanzl) werden in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Zur Amtseinführung durch den Generalvikar am 8. Februar 2025 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Ostermiething laden wir euch herzlich ein. Pfarrer Markus Klepsa möchte auch Gottes-

Pfarrvorstand zu Besuch in der Gemeinde Tarsdorf

Dass auch die politischen VertreterInnen der Gemeinden Interesse an der Umstrukturierung haben, zeigte sich am Mittwoch, den 26. Juni 2024 im Gemeindegemeinschaftssaal Tarsdorf. Dort

Text: Sabina Eder Foto: Diözese Linz

DEKANAT OSTERMIETHING



dienste in den einzelnen Pfarrgemeinden mitfeiern und Kontakt zur Pfarrbevölkerung pflegen. (siehe Termine Seite 16)

Nach der wohlverdienten Sommerpause ging es im Herbst weiter mit der Erstellung unseres Pastoralplans, in dem die Ziele und Ausrichtungen unseres pastoralen Handelns schriftlich fixiert werden. Im Herbst wird intensiv in Arbeitsgruppen daran gearbeitet.

Welche Schwerpunkte wollen wir in unserer Pfarre An der Salzach setzen?

Wie wollen wir unseren Glauben zeitgemäß und ansprechend leben?

In Gruppenarbeiten auf der Konzeptklausur im Juni wurden schon mehrere Themen dazu in den Blick genommen, wie zum Beispiel Tod und Trauer, Kinder- und Jugendpastoral, Caritas, Liturgie und Qualität.

trafen sich, auf Einladung von Bürgermeisterin Andrea Holzner, die Bürgermeister und AmtsleiterInnen des Dekanats zum Informationsaustausch über die zukünftige Pfarrstruktur.



Das „**Gebet und Gesang zur Abendstunde**“ ist bereits seit rund zwei Jahren eine schöne Tradition in Tarsdorf: Das Organisationsteam lud auch am Do, 10. Oktober wieder zum besinnlichen Gebetsabend – dieses Mal in die Zenzkapelle, um miteinander zu singen, zu beten und still zu werden.

Wir suchen dich!

Freiwillige Helferinnen für die Friedhofspflege

Willst du unterstützen?

Bitte an der Sakristei melden

Foto: pixabay

Friedhofspflege

Unsere freiwilligen Helfer, die den Friedhof pflegen, werden immer weniger. Daher unsere Bitte an alle Grabbesitzer: Bitte haltet den Bereich rund um das Grab eurer Liebsten selbst auch sauber.

Sollte sich jemand bereit erklären, bei der Friedhofspflege mitzuhelfen, nehmt bitte gern mit unserer Mesnerin Loisi Kontakt auf. Wir sind um jede Hilfe dankbar.

Immer auf dem neuesten Stand:

Tarsdorf: Mehr Infos zu Terminen, News und Gottesdiensten auf www.pfarre-tarsdorf.at. Finde Aktuelles zur Pfarre jetzt auch auf Instagram@[pfarre.tarsdorf](https://www.instagram.com/pfarre.tarsdorf)

St. Radegund: <https://www.dioezese-linz.at/stradegund>

Folge uns auf: Instagram, WhatsApp, Facebook und abonniere unseren monatlichen Newsletter.

Tanzkurs in Tarsdorf

Nach dem großen Interesse im letzten Jahr veranstaltet die Pfarre Tarsdorf auch 2025 wieder einen Tanzkurs.

Teil 1: Grundkurs

4 Abende ab 12. Jänner immer sonntags um 19 Uhr im Pfarrheim

Teil 2: Aufbaukurs

4 Abende ab 9. Februar immer sonntags um 19 Uhr im Pfarrheim

Kosten: € 65,- pro Person für 4 Abende, Sonderpreis für 8 Abende € 120,-

www.tanzschule-kraus.com

Anmeldung bis

31.12.2024 bei

Marianne Thalmeier unter Tel.

0664/4206051

Wir freuen uns auf einen lustigen und schwungvollen Start ins neue Jahr 2025.



Foto: Bernard-Verougstraete / pixabay

TERMINE



TARSDORF

ST. RADEGUND

SA	23.11.	19.00 Uhr	Firmstart-Gottesdienst (Pfarrkirche Ostermiething)		
SO	24.11.	08.15 Uhr	Messe (Christkönig)	9.45 Uhr	Anbetungstag (WGF)
SA	30.11.	14.00 Uhr 15.00 Uhr 16.00 Uhr	Adventkranzbasteln für Kinder Vorabendmesse mit Adventkranzweihe Pfarrkaffee mit Kinderbuchausstellung		
SO	01.12.	9.45 Uhr	Messe zum 1. Advent	8.15 Uhr	Messe zum 1. Advent
SA	07.12.	6.30 Uhr	Rorate (KFB)		
SO	08.12.	8.15 Uhr	2. Advent: Messe zu Maria Empfängnis	9.45 Uhr	2. Advent: Messe zu Maria Empfängnis
SO	15.12.	9.45 Uhr	3. Advent: Messe mit Bußfeier	8.15 Uhr 17.00 Uhr	3. Advent: Messe mit Bußfeier Advent im Jägerstätterhaus
SO	22.12.	9.45 Uhr	4. Advent: Messe mit Pfr. Markus Klepsa	8.15 Uhr	4. Advent: Messe mit Pfr. Markus Klepsa
DI	24.12.	Heiliger Abend			
		15.00 Uhr	Kindermette (WGF)	16.00 Uhr	Kindermette (WGF)*
		21.30 Uhr	Christmette*		
MI	25.12.	9.45 Uhr	Weihnachtsamt*	8.15 Uhr	Weihnachtsamt*
DO	26.12.	9.45 Uhr	Messe, Hl. Stephanus	8.15 Uhr	Messe, Hl. Stephanus
SO	29.12.	8.15 Uhr	Messe, Hl. Familie	9.45 Uhr	Messe, Hl. Familie
DI	31.12.	16.00 Uhr	Jahresdankmesse	14.30 Uhr	Jahresdankmesse
				24.00 Uhr	Läuten der Friedensglocke
MI	01.01.	9.45 Uhr	Neujahrsmesse	8.15 Uhr	Neujahrsmesse
SA	04.01.	14.00 Uhr	Maria Bühel (Treffpunkt) - Weihnachtsweg - Wallfahrt		
SO	05.01.	9.45 Uhr	Messe	8.15 Uhr	Wortgottesdienst
MO	06.01.	10.00 Uhr	Messe (Sternsinger)	8.15 Uhr	Messe (Sternsinger)
SO	02.02.	9.45 Uhr	Messe zu Maria Lichtmess, Kerzenweihe	8.15 Uhr	Messe zu Maria Lichtmess, Kerzenweihe

Termine und Gottesdienstordnung detailliert auf den Webseiten der Pfarren. Änderungen vorbehalten.
 * Sammlung SE/ISO FREI WGF = Wortgottesfeier